

Stans, 23. Juli 2025

Landrat Benno Zurfluh
Wächselacher 32
6370 Stans

Kanton Nidwalden
Landratsbüro
Dorfplatz 2
6371 Stans

Kleine Anfrage gestützt auf Art. 53 Abs. 5 des Landratsgesetzes

Verlegung der Postauto-Haltestelle Pilatus Flugzeugwerke

Im Rahmen der öffentlichen Auflage zur Teilrevision der Nutzungsplanung für das Areal der Pilatus Flugzeugwerke AG in Stans wurde bekannt, dass die bestehende Postauto-Haltestelle Pilatus-Flugzeugwerke neu in den Bereich der Werkseinfahrt verlegt werden soll. Künftig soll das Postauto über diese Einfahrt zur Haltestelle fahren, auf einem Wendeplatz kehren und dann wieder über dieselbe Einfahrt abfahren.

Aus den Unterlagen ist ersichtlich, dass sich die Fahrzeit beim Postauto dadurch um 1-2 Minuten verlängert. Diese Zahl basiert jedoch auf einer idealisierten Verkehrsbelastung. Da künftig zusätzliche Parkplätze geschaffen werden und der Individualverkehr über dieselbe Einfahrt geführt wird, sind während der Hauptverkehrszeiten deutlich längere Verzögerungen zu erwarten.

Die neue Haltestellenlösung bringt zwar für die Mitarbeitenden der Pilatus Flugzeugwerke Vorteile, da die Haltestelle näher am Werkseingang liegt. Für die übrigen Fahrgäste – etwa Pendelnde aus den Seegemeinden, aus Emmetten oder Altdorf – bedeutet diese Lösung jedoch verlängerte Fahrzeiten, unter Umständen verpasste Anschlüsse in Stans (Zentralbahn, andere Postautolinien) und damit einen Attraktivitätsverlust des öffentlichen Verkehrs. Wie verschiedene Untersuchungen zeigen, führen selbst geringe Fahrzeitverlängerungen zu messbaren Rückgängen bei der Nachfrage im ÖV.

Mit der nun geplanten weiteren Expansion der Pilatus Flugzeugwerke wird auch die Zahl der Arbeitsplätze deutlich steigen. Um einem dadurch erhöhten Verkehrsaufkommen (bis zu + 57 % beim motorisierten Individualverkehr MIV) entgegenzuwirken, braucht es griffige Massnahmen zur Vermeidung des MIV (z.B. höhere Parkplatzgebühren), einen gut ausgebauten und attraktiven öffentlichen Verkehr, ergänzt durch eine direkte und sichere Infrastruktur für den Langsamverkehr.

Fragen:

1. Welche alternativen Lösungen zur Erschliessung der Pilatus Flugzeugwerke wurden ausgearbeitet, die integraler Bestandteil des Gesamtverkehrskonzepts Kanton Nidwalden sind und eine Entflechtung zwischen Individualverkehr und öffentlichem Verkehr ermöglichen?
2. Welche Massnahmen werden im Hinblick auf die längeren Fahrzeiten bei ÖV getroffen, damit die Anschlüsse in Stans (Zentralbahn, andere Linien) und Altdorf ganztags (auch in den Stosszeiten) sichergestellt sind?
3. Welche Massnahmen werden getroffen, damit das Postauto diese Zusatzschleife nicht fahren muss, wenn keine Kundin, kein Kunde an der Haltestelle aus- oder einsteigen will?
4. Welche Möglichkeiten hat der Kanton Nidwalden, um wirksame Massnahmen zur Reduktion des MIV und zur Förderung des Langsamverkehrs bei den Pilatus Flugzeugwerken AG einzufordern und durchzusetzen?

Für die Beantwortung dieser Fragen danken wir dem Regierungsrat im Voraus!

Freundliche Grüsse

Benno Zurfluh
Landrat Grüne
Stans

Alexander Huser
Landrat Grüne
Ennetbürgen

Verena Zemp
Landrätin Grüne
Stans

Marc Risi
Landrat Grüne
Buochs